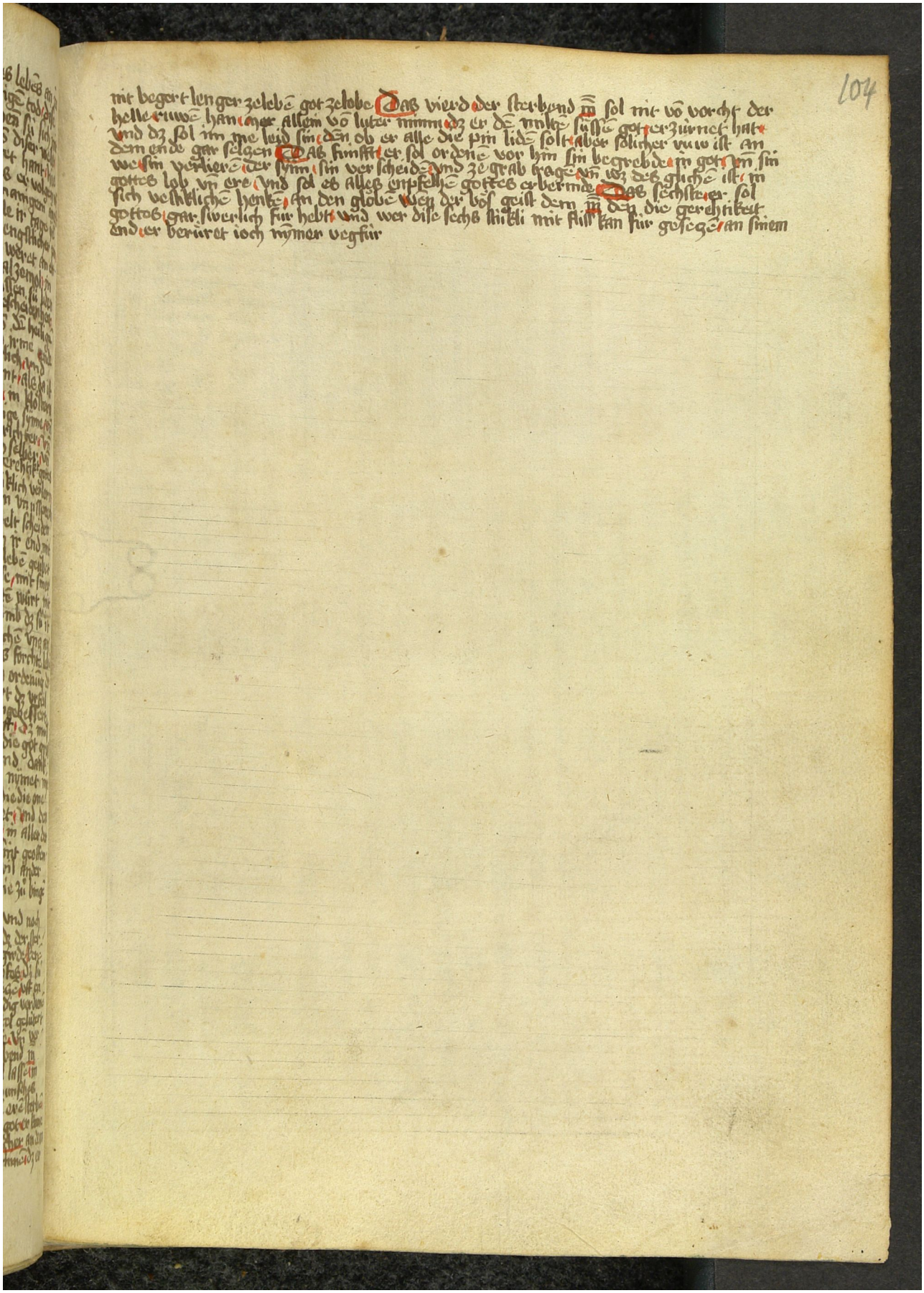
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



104

mit begert lengerzelebē got zelobe Das vierd der sterbend m̄ sol mit vō vorcht der
helle ruwē han ander allem vō luter minne dz er dē mitte süsse got erzürnet hat
vnd dz sol im me leid sin dan ob er alle die pin lidē solt aber solicher ruw ist an
dem ende gar selgen Das fünfft er sol ordenē vor him sin begrebde in got m̄ sin
wesin verliere der sinn sin verscheidē vnd zē grab tragen wz dis gliche ist in
gottes lob vn ere vnd sol es alles empfelhē gottes erbermde Das sechste er sol
sich vesticliche henken an den globē wen der bös geist dem m̄ den die gerechtikeit
gottes gar siverlich für hebt vnd wer dise sechs stikli mit fliss tan für gesegē an sinem
end er berüret noch nymer vegfür